



Rheda-Wiedenbrück

„Blumen“

Zeit für die Seele im Seniorenpark

Rheda-Wiedenbrück (gl). Das Seniorenangebot „Zeit für die Seele“ der Evangelischen Versöhnungs-Kirchengemeinde Rheda-Wiedenbrück findet am Mittwoch, 8. März, ab 15 Uhr in der Cafeteria im Seniorenpark „Carpe diem“ zum Thema „Blumen“ statt.

Kontakte kompakt

Arbeiter-Samariterbund: Beratung zur häuslichen Pflege, Kolpingstraße, Rheda, 05242/964696
Beratungsstelle für Suchtfahrde und -kranke: Kreishaus Wiedenbrück, Zimmer 518, Abteilung Gesundheit, Wasserstraße, 05241/851741
Caritas-Drogenberatung: Mo. bis Mi. 10 bis 16 Uhr Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche, Bergstraße, Wiedenbrück, 05242/40820
Caritas-Familienzentrum und Wichteldienst für Senioren: Mo. bis Mi. 10 bis 16 Uhr Bergstraße, Wiedenbrück, 05242/40820 (Birgit Kaupmann)
Caritas-Sozialstation: Beratung zur häuslichen Kranken- und Altenpflege, St.-Vinzenz-Hospital, St.-Vinzenz-Straße, Wiedenbrück, 05242/591555, und Ringstraße 1c, Rheda, 05242/4049376
Diakonie: Schwangerekonfliktberatung 05242/931174600, Flüchtlingsberatung 05242/931173320, Schuldner- und Insolvenzberatung 05242/931173120, Ambulante Pflege 05242/931172130, Hauptstraße, Wiedenbrück
DRK-Integrationsagentur: Beratung für osteuropäische Zuwanderer nach Vereinbarung, DRK-Zentrum, An der Schwedenschanze, Wiedenbrück, 05242/57889244 oder 05242/40820 (Cemil Sahinöz)
DRK Sozial- und Pflegedienst: 05242/3798200
Hospizgruppe Rheda-Wiedenbrück: allgemeine Infos 05242/3788341 (Anrufbeantworter), Infos zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten 05242/36105 und 05242/2645
Krankentransporte der Feuerwehr: 19222
Pro Arbeit: Mo. bis Do. 8 bis 17 Uhr, Fr. 8 bis 15.30 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr Bewerbungsberatung, Mo. bis Do. 12 bis 15.45 Uhr Erwerbslosenberatung, Am Sandberg, 05242/579970, Mo. bis Fr. 10 bis 17 Uhr Gebrauchtgutladen geöffnet, Stromberger Straße, St. Vit, 05242/34385
Radstation: Mo. bis Fr. 6.15 bis 18 Uhr geöffnet, Bahnhof Rheda, 05242/938901
Seniorenhilfsdienst der Awo: Bergstraße, Wiedenbrück, 05242/40820
Sozialdienst katholischer Frauen und Männer: Beratung in Wohnungsnotfällen, 05242/9020515, Betreuungsverein 05242/902050, Schuldnerberatung 05242/9020512, Fachdienst für Integration und Migration 05242/9020517, Lütke Straße, Wiedenbrück
Sozialpsychiatrische Beratung: Kreishaus Wiedenbrück, Abteilung Gesundheit, 05241/851718
Städtische Pflegeberatung: Rathaus Rheda, Zimmer 209, Rathausplatz, 05242/963566 (Angelika Premke)

Diese Übersicht mit Sozial- und Beratungsangeboten veröffentlicht „Die Glocke“ einmal wöchentlich. Da die Öffnungszeiten der Beratungsstellen variieren können, empfiehlt sich vorab eine telefonische Kontaktaufnahme.

Schützenverein der Landgemeinde Rheda



Führungswechsel beim Schützenverein der Landgemeinde Rheda: Nach einstimmiger Wahl übernahm Reinhard Bänisch das Amt des Vorsitzenden von Otto Nüßer. Das Bild zeigt (v. l.) Otto Nüßer, Reinhard Bänisch, Corina Kröger, Hendrik Kraska, Ralf Merschmann, Guido Westermann und Carsten Recker nach den Vorstandswahlen auf Pohlmanns Hof in Rheda.

Damengruppen und Jugend im Blick

Rheda-Wiedenbrück (gl). Als sehr frühzeitig erkannte und für die Stärke der Bauernschützen tragende Pfeiler rückte Reinhard Bänisch die Damengruppen (seit 1974) und die seit 1974 starke Jugendarbeit in den Blickpunkt. Das fortzuführen und weiter auszubauen sei Ansporn für ihn und sein Team. Dem neuen geschäftsführenden Vorstand der Schützen der Landgemeinde Rheda gehören zudem an: Gudio Westermann und Ralf Merschmann (zweite Vorsitzende), Carsten Recker (Schatzmeister), Henrik Kraska (stellvertretender Schatzmeister) und Corina Kröger (Schriftführerin). Ihr 130. Schützenfest haben die Bauernschützen Rheda bereits terminiert: Es soll vom 18. bis 20. August auf Pohlmanns Hof stattfinden.

CDU Lintel

Johannes Deittert tritt Nachfolge Winfried Eickhoffs an

Rheda-Wiedenbrück (jusch). Der CDU-Ortsverband Lintel hat einen neuen Vorsitzenden. Johannes Deittert ist während der Mitgliederversammlung mit 15 Ja und bei einer Nein-Stimme an die Spitze gewählt worden. Nach 16 Jahren im Amt gab Winfried Eickhoff die Position des Vorsitzenden weiter. Stellvertretender Vorsitzender ist nun Alexander Eickhoff. „Ich hatte nie den Wunsch, Ortsvorsitzender der CDU zu werden. Ich hatte aber immer meine Ziele, die ich durchsetzen wollte. Und in dieser Position geht das einfach am Besten“, sagte der ehemalige Vorsitzende Winfried Eickhoff während seiner Abschiedsrede im Landhotel Pöppelbaum. Ihm sei es damals vor allem wichtig gewesen, dass seine Kinder sicher mit dem Fahrrad zur Schule kamen. Doch er habe gemerkt, dass es auch noch andere „Baustellen“ gegeben habe. „Ich bin der Meinung, dass wir diese gut gemeistert haben und ich bin mit der jetzigen Situation in Lintel zufrieden. Ich verspüre keinen Änderungswunsch mehr in mir und gebe deshalb das Amt auf“, erklärte Eickhoff. Nach der Wahl war klar: Er bleibt dem Vorstand als Schriftführer erhalten. Die Vorsitzende des CDU-

Stadtverbands Rheda-Wiedenbrück Henrika Küppers bemerkte mit Augenzwinkern: „Wenn Herr Eickhoff am Telefon war, da stand ich im positiven Sinn immer stramm.“ Johannes Deittert führt die Linteler CDU nun durch das Wahljahr. Das lässt einige Arbeit erwarten: Für die Landtagswahl im Mai und die Bundestagswahl im September müssen schließlich Plakate geklebt werden und die CDU Lintel in ihrem Ortsteil gut vertreten werden. Eines der Projekte dort ist zum Beispiel die Erschließung neuer Baugebiete. Dazu liege, wie es auf der Versammlung hieß, bei der Verwaltung auch schon ein Antrag zur Bearbeitung vor. Während der Vorstandswahlen wurden die weiteren Posten folgendermaßen besetzt: Beisitzer sind Ralf Brommann, Heinrich Gerling, Bernhard Hansmeier, Wilhelm Schröder, Manfred Strathaus und Martin Strathaus. Der CDU-Landtagsabgeordnete André Kuper, der ebenfalls zu Gast war, sprach über Themen der NRW-Politik. Seine Kernbereiche waren Bildung und innere Sicherheit. „Das sind Punkte, in denen Nordrhein-Westfalen schlecht ist und in denen wir uns verbessern müssen“, warb Kuper für seine Wahl seiner Person.

VHS

Literaturabend rund ums „Narrenschiff“

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die „Litterarische Mittwochsgesellschaft“ der Volkshochschule (VHS) Reckenberg-Ems beschäftigt sich im Sommersemester mit Literaten der Reformationszeit, also des ausgehenden 15. und 16. Jahrhunderts. Durch die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern in Verbindung mit der Ausbreitung der Papierherstellung ist das ausgehende 15. Jahrhundert durch eine mediale Umwälzung gekennzeichnet. Eine der herausragenden Gestalten der Renaissance im deutschen Südwesten, Sebastian Brant, wird mit seinem 1494 erstmals gedruckten „Narrenschiff“ im Mittelpunkt der

„Litterarischen Mittwochsgesellschaft“ am Mittwoch, 8. März, ab 19.15 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek Wiedenbrück stehen. VHS-Leiter Dr. Rüdiger Krüger wird Sebastian Brand am Mittwochabend als Renaissance-Persönlichkeit vorstellen, die in besonderem Maße die vorreformatorische „neuzeitliche“ Geisteshaltung verkörpert. Literatur-, kultur- und medienhistorisch Interessierte, die einen Aspekt des Gärungsprozesses kennenlernen wollen, der zu den reformatorischen und revolutionären Umstürzen des 16. Jahrhunderts beigetragen hat, sind willkommen. Eine Abendkasse wird eingerichtet.

Vorsitzender Otto Nüßer übergibt an Reinhard Bänisch

Rheda-Wiedenbrück (ew). Diese Vorstandssitzung geht in die Annalen des Schützenvereins der Landgemeinde Rheda ein: Nach 16-jähriger erfolgreicher und engagierter Arbeit hat am Freitagabend Vorsitzender Otto Nüßer sein Amt in die Hände von Reinhard Bänisch gelegt. Nach einstimmiger Wahl übernimmt der 50-jährige Bänisch ein äußerst gut bestelltes Haus.

Wichtigster Tagesordnungspunkt der Sitzung auf Pohlmanns Hof war die turnusgemäße Neuwahl des geschäftsführenden Vorstands der Bauernschützen, wie die Schützen der Landgemeinde seit mehr als 114 Jahren im Volksmund genannt werden. Dieser wird vom gut 80-köpfigen Gesamtvorstand – bestehend aus verdienten Mitgliedern und den noch lebenden Majestäten – gewählt. Oberst Otto Nüßer hatte frühzeitig mitgeteilt, dass er nach 16 Jahren für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stehen werde und so den Weg für einen jüngeren Nachfolger freigemacht. Für den Posten stellte sich in der Vorstandssitzung mit Reinhard Bänisch nur ein Kandidat zur Wahl. Bei einer Enthaltung sprachen ihm alle Anwesenden einstimmig das Vertrauen aus. Bänisch stammt aus einer Rhedaer Schützenfamilie, wuchs als Kind in die Gemeinschaft der Bauernschützen hinein und ist seit 1979 ein Schütze mit Herzblut. Der 50-Jährige arbeitet als Prokurist bei der Gütersloher Firma Gustav Wolf. Mit Ehefrau Stefanie bildete er 2010/2011 das Königspaar seines Vereins. Seit 2014 (bis 2018) regieren er und seine Ehefrau als Stadtschützen-Königspaar in Rheda-Wiedenbrück. Als zweiter Vorsitzender hat sich Bänisch seit vier Jahren für die 1300 Mitglieder starke Gemeinschaft der Bauernschützen engagiert. Nach seiner Wahl betonte Bänisch, dass er sich mit großem Respekt vor den Leistungen seines Vorgängers Otto Nüßer den Aufgaben der Zukunft stelle. „Die Messlatte liegt sehr hoch“, sagte er. Er übernehme einen topgeführten Verein, in dem Jung und Alt – vielfach in drei Generationen – die Gemeinschaft der Schützen lebten. Das Gute seiner Vorgänger wolle er übernehmen und engagiert mit den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstands weiterführen sowie ausbauen. Reinhard Bänisch ist insbesondere beeindruckt, dass die Bauernschützen in der Zeit von 1968 bis zu seiner Wahl von nur drei Vorsitzenden geführt wurden: Gerd Meloh (1968 bis 1993), Karl Meise (1993 bis 2001) und Otto Nüßer (2001 bis 2017). „Das zeugt von Kontinuität, Schützenengagement und Verlässlichkeit“, lobte er sein.



Der neue Vorstand des CDU-Ortsverband Lintel mit Gratulanten. Das Bild zeigt (v. l.) Wilhelm Schröder, den Landtagsabgeordneten André Kuper, Winfried Eickhoff, die Stadtverbandsvorsitzende Henrika Küppers, Alexander Eickhoff, Johannes Deittert, Manfred Strathaus, Heinrich Gerling, Martin Strathaus, Bernhard Hansmeier.

Termine & Service

- Rheda-Wiedenbrück
Montag, 6. März 2017
Service
Apothekennotdienst: Brückenapotheke, Rathausplatz, Rheda Wiedenbrück, 05242/8467
Ärztlicher Notdienst: 116117 (auch für Hausbesuche)
Stadtverwaltung und Bürgerbüro: 8 bis 17 Uhr Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr Rathaus Wiedenbrück, Marktplatz, geöffnet
Flora Westfalica: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Rathausplatz, Rheda
Schiedsamt: 14 bis 16 Uhr Sprechstunde, Raum 156, Rathaus Rheda, 05242/963302
Finanzamt Wiedenbrück: 7.30 bis 12 Uhr Bürgerbüro, 8.30 bis 12 Uhr andere Stellen geöffnet, Am Sandberg
Soziales & Beratung
Atemtherapiegruppe Rheda-Wiedenbrück: 15 bis 19 Uhr Beratungsangebot, 05242/56786 (Belger)
„Gemeinsam statt einsam“: 15 Uhr Treffen, evangelisches Gemeindehaus, Ringstraße, Rheda
Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe: 19.30 Uhr Gruppen- und Informationsabend, Jugendhaus St. Aegidius, Lichte Straße, Wiedenbrück
DRK Rheda-Wiedenbrück: 16 bis 20 Uhr Blutspendeaktion, DRK-Zentrum, An der Schwedenschanze, Wiedenbrück
Vereine
CVJM-Posaunenchor: 18.15 bis 19 Uhr Jungbläserprobe, Ringstraße, Rheda
evangelisches Gemeindehaus, Ringstraße, Rheda
Chor „Every-Sing“: 20 Uhr Probe, evangelisches Gemeindehaus, Wichernstraße, Wiedenbrück
Verein „Willkommen in Rheda-Wiedenbrück“: 20 Uhr Vereinstreffen, Alte Emstorschule, Kolpingstraße, Rheda
Politik
Haupt- und Finanzausschuss: 17.30 Uhr öffentliche Sitzung, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Rathausplatz, Rheda
Sport
SC Wiedenbrück: 18 Uhr Tischtennis- und Fitness-Training der Jugend, 19.30 Uhr Training der Erwachsenen, Turnhalle Brüder-Grimm-Schule, Burgweg, Wiedenbrück
Wiedenbrücker Turnverein: 19 bis 20.30 Uhr Walking am Abend, Parkplatz Klein, 15.30 bis 16.30 Uhr Kinderturnen (vier bis sechs Jahre), 16.30 bis 17.30 Uhr Kinderturnen für Grundschüler, Sporthalle Postdammschule, Kapellenstraße, Lintel, 10 bis 12 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, ehemalige Michael-Ende-Schule, Paul-Schmitz-Straße, Wiedenbrück
Skigemeinschaft Wiedenbrück-Rheda: 19.30 Uhr Fitness-Gymnastik, Turnhalle der Ernst-Barlach-Realschule, Rheda
VL Rheda: 15 bis 17 Uhr Kinderturnen (von vier bis sechs Jahren), 16 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Turnen, 17 bis 18 Uhr „Functional Training“, Johannisschule, Fürst-Bentheim-Straße, Rheda
Landfrauenverein Lintel: 18.30 bis 19.45 Uhr „Rücken aktiv“, 19.45 bis 21 Uhr „Body-Fitmix“, Postdammschule Lintel, Kapellenstraße
LG Burg Wiedenbrück: 18 Uhr Fitnesstraining „Fit for Fun“, Turnhalle Ratsgymnasium, Rektoratstraße
Senioren
KAB St. Aegidius Wiedenbrück: 14.15 Uhr Doppelkopfnachmittag für alle Senioren, Aegidiusshaus, Lichte Straße, 05242/7489
Kinder & Jugendliche
Jugendzentrum Alte Emstorschule: 15 bis 17 Uhr offener Kindertreff, 16.30 bis 20 Uhr offener Jugendtreff, Wilhelmstraße, Rheda
Jugendhaus St. Pius: 15.30 bis 19 Uhr offener Treff (ab sechs Jahren), Südring, Wiedenbrück
Jugendhaus St. Aegidius: 15.30 bis 21 Uhr offener Treff, 16 bis 19.30 Uhr offener Gitarrenkurs, Lichte Straße, Wiedenbrück
Schachclub Wiedenbrück: 16 bis 18 Uhr Jugendtraining, Aegidiusshaus, Lichte Straße
Kultur
Werkstatt Bleichhäuschen: 15 bis 17 Uhr Ausstellung „Blumentopf“ geöffnet, Steinweg, Rheda